

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	1	Sachtexte schreiben	
Was man alles schreiben kann.....	2	Einen Weg beschreiben: Lea besucht Anne.....	54
Geschichten erzählen		Einen Gegenstand beschreiben: Paul hat seine Uhr verloren.....	58
Aller Anfang ist leicht: eine Bildergeschichte.....	4	Rätselspiele mit Tim, Anne, Lea und Daniel.....	64
Gespensergeschichten: Treffende Ausdrücke sind wichtig.....	8	Einen Vorgang beschreiben: Lea kocht selbst zu ihrem Geburtstag.....	67
Eine Erlebniserzählung wird erarbeitet.....	11	Eine Anleitung zum Basteln und Zaubern.....	74
Wörtliche Reden sind wichtig: Schreibe, was du gesagt oder gedacht hast.....	19	Eine Spielanleitung schreiben: Anne, Lea, Caro, Tim und Daniel machen Sprachspiele.....	77
Auch in Briefen kann man Geschichten erzählen.....	25	Stichwortverzeichnis.....	80
Lehrer lieben Reizwortgeschichten – du auch?.....	34	Herausnehmbarer Lösungsteil in der Heftmitte nach Seite 40	
Hier ist Fantasie gefragt: Geschichten ergänzen.....	43		
Geschichten erfinden oder Lügen erlaubt.....	50		

Hauschka Lernhilfen, Heft 222
© 2020 Hauschka Verlag
Lilienthalstr. 1, 82178 Puchheim
Telefon +49 89 8940667-0
Fax +49 89 8940667-69
E-Mail: info@hauschkaverlag.de

Verfasser: Gerhard Widmann, Landshut
Lektorat: Ulrike Maier, München
Illustrationen: Martina Knapp, Wuppertal,
Rainer Thiele, München
Gestaltung und Layout: Sabine Dengl, München
Druck: PASSAVIA Druckservice GmbH & Co. KG, Passau
Printed in Germany. Alle Rechte vorbehalten.
ISBN 978-3-8810

Liebe Eltern,

mit dieser Lernhilfe kann Ihr Kind die Aufsatzarten, die in der 3. Klasse verlangt werden, üben und vertiefen: Es handelt sich um **Erlebnistexte** (z.B. Erlebniserzählung, Bildergeschichte, Reizwortgeschichte, Fantasieerzählung) und **Sachtexte** (z.B. Beschreibung).

In ein **Geschichtenheft** schreiben die Kinder ihre Texte. Bitte lesen Sie diese Texte und helfen Sie gelegentlich, da 9-Jährige erst lernen müssen, eine Lernhilfe allein zu bearbeiten. In der Mitte befindet sich der **herausnehmbare Lösungsteil**.

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

diese Lernhilfe wiegt nicht mehr als 150 Gramm. Sie ist spielend leicht mitzunehmen, und du kannst damit im Wald ebenso üben wie im Flugzeug. Mit diesem Übungsprogramm kannst du lernen, bessere Geschichten und Sachtexte zu schreiben. Die Farbe der Übungsaufgaben zeigt dir jeweils den **Schwierigkeitsgrad** an:

leicht - **mittel** - **schwierig**.

Ich hoffe, die Arbeit macht dir Spaß. Das wünschen dir auch deine beiden Begleiter **Lukas** und **Lisa**.

Und nun viel Erfolg bei der Arbeit.

Gerhard Lidmann
**netzwerk
lernen**



zur Vollversion

Was man alles schreiben kann

Schreiben ist **wichtig** und oft auch **schön**.

1 Neben den Kreisen unten stehen Beispiele dafür, was man alles schreiben kann.

Manches ist sehr wichtig: Male diese Kreise **rot** an.

Vieles macht auch noch Spaß: Male es **blau** an.

- Die Katze ist weggelaufen.
Eine Suchanzeige aufschreiben.
- Ins Tagebuch schreiben.
- In der Schule einem Jungen oder einem Mädchen ein Briefchen schreiben.
- Den abwesenden Eltern einen Zettel schreiben, auf dem steht, wo man gerade ist.
- Einem lieben Menschen einen Brief schreiben.
- Mama, die wieder einmal lange telefoniert, einen Zettel mit einer wichtigen Mitteilung zuschieben.
- Den abwesenden Eltern aufschreiben, wer angerufen hat.
- Eine Einladung zum Geburtstag schreiben.
- Sich ein Gedicht ausdenken und es aufschreiben.
- Einen Einkaufszettel schreiben.

Die Lösung findest du unter **1** im herausnehmbaren Lösungsteil nach Seite 40.

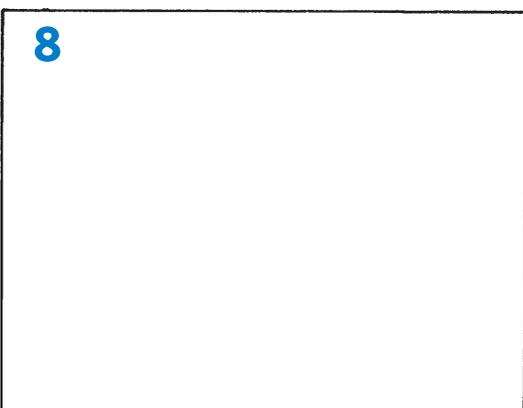
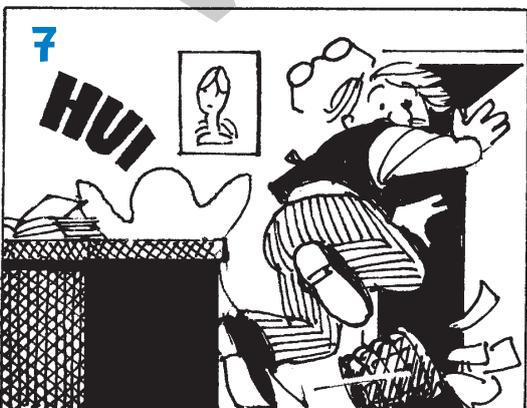
Auch für die Schule musst du vieles schreiben. Manchmal sollst du etwas erzählen oder beschreiben. Diese Lernhilfe wird dir dabei helfen.

Am besten legst du dir ein **Geschichtenheft** an, in das du deine Texte schreibst. Vielleicht kannst du deinen Eltern, Großeltern oder Freunden daraus vorlesen. Wenn du älter bist, kannst du selbst noch einmal darin lesen.

Das Geschichtenheft kannst du mit Geschenkpapier einbinden oder bemalen. In der Mitte dieses Hefts findest du viele **Bilder zum Ausschneiden**, mit denen du dein Geschichtenheft gestalten kannst.



Wenn dein Geschichtenheft fertig ist, kannst du mit der Arbeit beginnen. **Viel Erfolg!**



Hier bist du gefragt!
(Aufg. 5)

Hat dir die Geschichte gefallen?

2 Auf welchem Bild siehst du, dass Niklas (so heißt der Junge) aufgewacht ist?

Auf Bild

3 Was könnte Niklas hier zu seinem Vater sagen?



4 Was macht Niklas jetzt?



5 Was wird Niklas nach diesem Bild tun? Zeichne es in das leere Kästchen auf Seite 5, dann schreibe es auf.

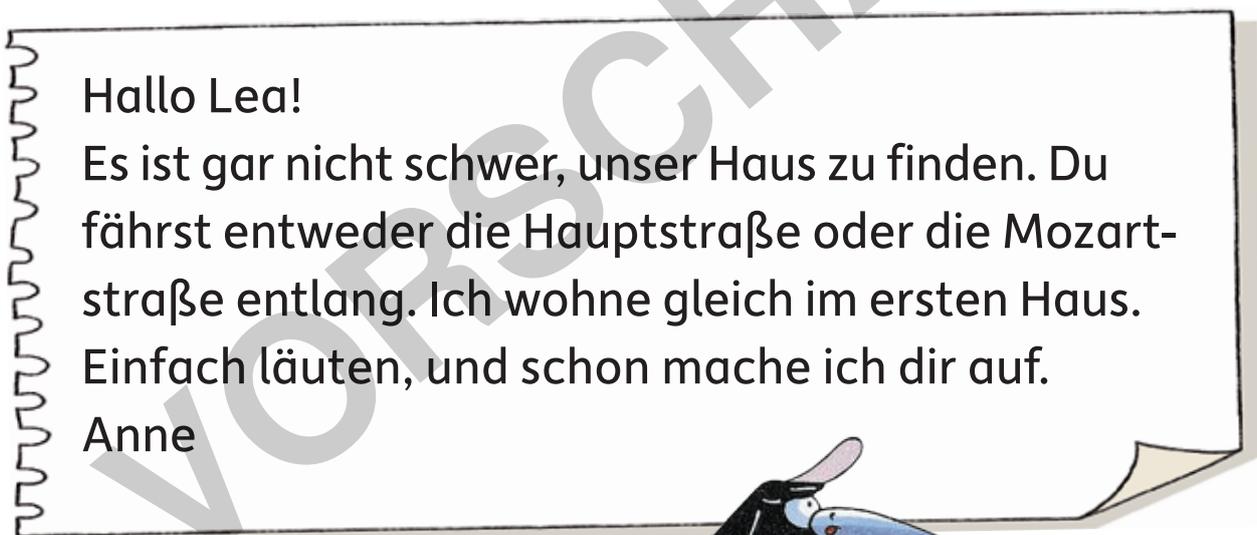


Sachtexte schreiben

Einen Weg beschreiben: Lea besucht Anne

Lea ist neu in der 3b und sitzt neben Anne. Anne mag Lea, weil sie lustig ist und Tierärztin werden möchte wie sie. Heute lädt sie Lea zu sich ein. Anne will Lea ihr neues Tierbuch zeigen und mit ihr spielen. Die Zeichnung auf der nächsten Seite zeigt dir, wo Lea und Anne wohnen: **Lea** im Haus Lindenweg 3 und **Anne** im Amselweg 12.

Lea war noch nie bei Anne. Deshalb schreibt Anne auf einen Zettel, wie sie **zu ihrer Wohnung** kommt:



Lisa, ich glaube, ich finde da nicht hin.

Würdest du **Annes Wohnung finden**?

Ehe du den Weg (hoffentlich besser) beschreiben wirst, will ich dir ein paar Tipps geben, wie man das macht.

VORSCHAU

Einen Gegenstand beschreiben: Paul hat seine Uhr verloren

Die Sportstunde ist die schönste Stunde der Woche. Vor allem, wenn man zum Schluss noch ein wenig Fußball spielen darf, was leider selten der Fall ist. Hinterher gibt es viel zu diskutieren. Selbst auf dem Weg zum Klassenzimmer ist noch immer nicht klar, warum Paul den Ball nicht ins Tor bekommen hat. Ja, und das ist wohl der Grund, weshalb Paul erst zu Hause bemerkt, dass er keine Uhr mehr am Handgelenk hat.

Am nächsten Tag fragt Paul seine Mitschüler: „Habt ihr meine Uhr gesehen? Sie ist blau und rund.“ Natürlich können seine Mitschüler mit dieser Beschreibung wenig anfangen. Pauls Freund hilft ihm, eine Beschreibung für das schwarze Brett anzufertigen.



Einen Gegenstand zu beschreiben, ist gar nicht so einfach, aber Paul und sein Freund haben das gut gemacht!

Hier steht, was sie braucht:

Zutaten: feste Tomaten, hart gekochte und geschälte Eier, Majonäse in der Tube, Salatblätter

Geräte: Tomatenmesser, Teelöffel, Küchenmesser, Schneidebrett

76 Schreibe jetzt das Rezept auf. Schreibe so:

1. Bild: Man wäscht zuerst die Tomaten und trocknet sie ab. Dann schneidet man von jeder Tomate mit dem ...



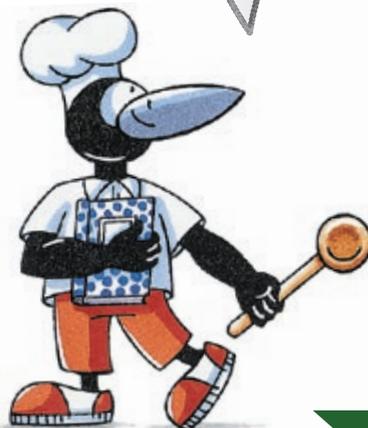
77 Schreibe das Rezept auch in dieser Form auf:

Tomaten **waschen** und **abtrocknen** – von jeder Tomate mit dem Tomatenmesser eine ...

Probier das Rezept doch einmal aus!

Diese Wörter kann man bei Rezepten gut gebrauchen:
zuerst - dann - nachher - jetzt - anschließend - nun - zuletzt - zum Schluss.

Also wieder auswendig lernen.



Eine Anleitung zum Basteln und Zaubern

Tim führt bei Leas Geburtstag den **Zaubertrick** „Die geheimnisvolle Zaubertüte“ vor. Auf diesen Bildern siehst du das kleine Kunststück, das Tim den staunenden Kindern zeigt.



Jetzt möchtest du wissen, wie der Trick funktioniert. Ich verrate ihn dir. Aber ehe du ihn vorführst, heißt es üben, üben, üben, und zwar am besten vor dem Spiegel. Wenn du ganz sicher bist, kannst du vor ein Publikum treten. Achte darauf, dass die Zuschauer etwas entfernt von dir auf Stühlen sitzen.

Für die Herstellung der **Zaubertüte** brauchst du

- ▶ zwei große Blätter einer Tageszeitung (ca. 40 x 50 cm)
- ▶ Klebestift
- ▶ Bleistift
- ▶ flache Gegenstände
(Spielkarten, Münzen, Ringe, Seidentücher)